



Konzer Rundschau



Heimat- und
Bürgerzeitung

Verbandsgemeinde Konz

mit den Mitteilungen, Informationen und amtlichen Bekanntmachungen der **Kreisverwaltung Trier-Saarburg**

Jahrgang 29

Freitag, den 29. März 2019

Ausgabe 13/2019

Förderkindergarten Könen ist die erste „Max-Schrubbel-Kita“ im Landkreis Trier-Saarburg



v.l.: Bernhard Hoellen und Stefanie Hermesdorf mit einigen Kita Kindern erhalten von Dr. Ulrich Reeh die „Max-Schrubbel-Kita“-Palette

Mit der Auszeichnung der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege Rheinland-Pfalz soll die wichtige Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher, sowie die Kita-Leitung Stefanie Hermesdorf in Sachen Zahngesundheit gewürdigt werden. „Wir fördern unsere Kinder in allen Bereichen, dazu gehört auch die tägliche Zahnpflege.

Jedes Kind putzt eigenständig die Zähne oder soll dies durch Hilfestellung erlernen. Bei Bedarf werden die Zähne auch durch eine Mitarbeiterin in der Gruppe vor- oder nachgeputzt“ berichtet Stefanie Hermesdorf. Im Förderkindergarten wird eine Gruppe mit 10 beeinträchtigten Kindern im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt von 9 bis 16 Uhr betreut.

Ein Engagement für die Gesundheitsförderung, das auch der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege für

die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg, Dr. Ulrich Reeh, sehr begrüßt. Er dankt dem Kindergarten für ihren Einsatz bei der Förderung der Zahngesundheit und hofft, dass in Zukunft sich viele weitere Kitas dem Beispiel folgen. Der Kindergarten hat die fünf Kriterien für die Auszeichnung erfüllt, dazu zählt neben dem täglichen Zähneputzen in der Kita auch die Teambesprechung mit dem Patenzahnarzt der Kita, ein Lehrmodul in der Kita mit dem Patenzahnarzt, ein Besuch in dessen Zahnarztpraxis und eine Elterninformationsveranstaltung. Stefanie Hermesdorf dankte hierfür dem Patenzahnarzt, Tillmann Kraft, der unterstützend und fachkundig bei den vielfältigen Aktivitäten berät. Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege Trier-Saarburg dankt ebenfalls dem Förderkindergarten Könen für diesen vorbildlichen Einsatz.